

Gemeinde Anzeiger



Amtsblatt für die Gemeinde Stützensgrün, mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau

06/2024

Erscheint monatlich

Ausgabe 06/2024 - Juni

Auflage: 1.750 Exemplare

Erscheinungstag: 31. Mai 2024

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Stützensgrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützensgrün

Verantwortlich für den Amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmar Viehweg

Für redaktionelle Beiträge zeichnen die Autoren verantwortlich; Den Inhalt der Anzeigen verantworten die Auftraggeber

Inhalt: Baustellenreport	Seite	2
Amtliche Bekanntmachungen	Seite	3
Termine der Entsorgung	Seite	5
Wandertouren	Seite	7
Neue Ortsmitte	Seite	8
Das war die 33. Musikwoche	Seite	10
Kleine Geste	Seite	11
Historie Teil 1 - 200 Jahre „Goldener Hirsch“	Seite	14-15



Nähere Details siehe Seite 4
Foto: www.stuetzengruen.de

Wahlen

Wer in unseren Tagen zur Wahl geht, vor dem muss man schon fast den Hut ziehen. Der Verdruss über all das, was an politischem Zirkus tagtäglich die Medien beherrscht und damit auch über viele Kanäle an unsere Ohren, in unsere Herzen und unsere Gedanken dringt, lässt manch einen Zeitgenossen verzweifeln, ratlos oder wütend zurück. Dabei fehlen uns zu den allermeisten Sachverhalten wichtige Hintergrundinformationen, um politische Entscheidungen richtig einordnen zu können. Doch wie kommen wir an solche Informationen? Youtube, telegram und andere alternative Netzwerke sind da zum Teil auch nicht viel besser. Jeder produziert dort seine eigene Sicht auf die Dinge und damit „seine“ eigene Wahrheit. Es sind uns die glaubwürdigen Instanzen auf diesem Gebiet abhandengekommen.

Ich habe noch den Ausspruch eines Altvorderen im Ohr, der mittlerweile schon längst nicht mehr unter uns ist: „...wenn´s im Blaatel (gemeint war damals die Freie Presse) stieht, dann muss es aa wahr sei...“. Ich denke, dass sich viele unserer Medien in Deutschland diesem hehren Anspruch schon längst nicht mehr stellen wollen oder können. Wer allerdings weiß, wie sich die Arbeit von Journalisten in den vergangenen Jahren verändert hat, ahnt warum das so ist. Es ist kaum noch Zeit für grundlegende und ausführliche Recherchearbeit. Der Druck, die aktuellste Schlagzeile zu präsentieren steigt immer wei-

ter. Es geht mehr um Reichweiten, Klickzahlen und Auflagensteigerung. Auf der Strecke bleibt die sachliche und neutrale Berichterstattung, ohne Wertung oder Vorverurteilung. Das war wohl seinerzeit einer der Gründe, um öffentlich-rechtlichen Rundfunk und Fernsehen zu etablieren. Übrig geblieben ist davon heute in den Diskussionen vielfach nur noch die Diskussion um die GEZ-Gebühren. Die künstliche Intelligenz im Internet spuckt dazu folgendes aus:

„Der Auftrag und die Zielsetzung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks ist es, der Gesellschaft freien Zugang zu Information und Bildung zu gewähren. Zu den Aufgaben der öffentlich-rechtlichen Sender gehört eine umfassende, vielfälti-



Gehen Sie wählen! Es kommt auch auf Ihre Stimme an! Foto: de.freepik.com

ge und objektive Berichterstattung über politische und gesellschaftliche Themen. Der öffentlich-rechtliche Rundfunk unterliegt dem Gebot der



Arbeitseinsatz PATRIZIERHAUS

Freitag, 28.06.2024
16:00 - ca. 19.00 Uhr

Mitbringen:

Stemmeisen, Nagelisen,
Vorschlaghammer, Handkreissägen

Aufgaben:

Rückbau Trockenbauwände/Trennwände

Staatsferne und hat den Auftrag, zur freien individuellen und öffentlichen Meinungsbildung beizutragen.“

An dieser Zielsetzung hat sich grundsätzlich nichts geändert, dennoch sehen sich die öffentlich-rechtlichen Sender seit Jahren mit dem Begriff der Lügenpresse konfrontiert. Was auf vielen alternativen Kanälen im Internet verbreitet und dann als Wahrheit verkauft wird, hätte diesen Begriff mindestens ebenso verdient. Ausnahmen bestätigen hier wie da die Regel. Was ich damit sagen will, es ist schwer, wenn nicht sogar unmöglich geworden, als einfacher Otto-Normal-Verbraucher „die Wahrheit“ herauszufinden. Und vor den Wahlen wird das oft noch einen Zacken schärfer. Deshalb informieren Sie sich, sofern möglich, über alle Wahlprogramme und Kandidaten, sprechen Sie - wo immer es geht - persönlich mit den zur Wahl stehenden Menschen und treffen dann ihre Entscheidung.

Wenn ich eingangs davon gesprochen habe, jedem meinen Respekt zu zollen, der wählen geht, dann habe ich vor den Menschen, die sich in un-

serer Zeit zur Wahl stellen fast noch mehr Hochachtung. Der Ministerpräsident der Slowakei, Robert Fico, wurde niedergeschossen und kämpft um sein Leben. In Deutschland werden Wahlkämpfer beim Plakate kleben krankhausreif geprügelt. In vielen Städten und Gemeinden treten Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, aber auch Stadt- und Gemeinderäte nicht mehr zur Wahl an, weil sie „kaputtgespielt“ sind bzw. wurden. In Schweikheim, Landensberg, Großschirma haben sich Bürgermeister selbst das Leben genommen - der jüngste war gerade mal 26 Jahre. Die Art und Weise, wie heutzutage mit dem politischen Gegner umgegangen wird hat nichts mehr mit Form und Stil zu tun, mit Anstand und Respekt vor der Meinung meines Gegenübers. Argumente zählen nichts mehr und weichen platten Parolen, oder schlimmstenfalls tätlichen Angriffen. Sieger ist der, welcher auf komplexe Fragen vermeintlich einfache Antworten zu geben vermag.

Ich bin von Herzen dankbar für alle, die sich in unserem Ort für die

anstehenden Wahlen haben aufstellen lassen. Ich gehe davon aus, dass sie alle sich davon leiten lassen, „... der Stadt Bestes zu suchen“. Das hat Bürgermeister, Verwaltung Gemeinderat und Ortschaftsrat in den letzten Jahren verbunden und zu vielen einmütigen, wenn auch nicht immer einstimmigen Beschlüssen geführt. Danke für den Mut, sich für ein solches Amt aufstellen zu lassen. Allen anderen danke ich dafür, wenn sie wählen gehen und damit auch manche individuelle Enttäuschung, Verbitterung oder Ratlosigkeit der aktuellen Orts-, Landes-, Bundes- oder Europapolitik überwinden. Der Schauspieler Peter Ustinov hinterließ uns folgendes Zitat: „Wir müssen lernen, Schmerz und Enttäuschung als Teil unseres Lebens zu akzeptieren“. Ob er dies nach einer Wahl geäußert hat, ist nicht überliefert.

Kommen Sie gut in den beginnenden Sommer und bleiben Sie optimistisch! Es gibt auch dafür gute Gründe.

Ihr Bürgermeister
Volkmar Viehweg

Eine neue Halle sorgt für Schlagzeilen

STÜTZENGRÜN vv Seit der Eröffnung der neuen Werkhalle bei Mühle-Pinsel in Hundshübel überbieten sich die namhaften Architektur-Magazine und online-Formate aus aller Welt um über den Neubau zu berichten. Immer wieder führen Andreas und Christian Müller Journalisten durch den Glas-und-Holz-Bau, welcher durch das Unternehmen in den letz-

ten Jahren errichtet wurde. Die Freipresse berichtete in den letzten Tagen: „Das Interesse hat uns überrascht, wir sind doch bloß ein kleiner Betrieb im Erzgebirge auf dem Land“, sagt Christian Müller. Ein vornehmes Understatement, denn die Müllers wollten etwas bauen, das besonders ist. Nicht umsonst haben sie die Leipziger Architekten Silvia

Schellenberg-Thaut und Sebastian Thaut beauftragt, deren Fokus nicht auf Werkhallen, sondern auf Kunst- und Kulturbauten liegt.

Die Gemeinde Stützengrün gratuliert herzlich zur Auszeichnung mit dem namhaften Design-Preis durch das internationale Lifestyle-Magazin „Monocle“ „beste Produktionsstätte 2024“.

Die Deutsche Bürstenregion in der Deutschen Handwerkerzeitung

STÜTZENGRÜN vv „Kaum ein Haushalt, in dem sich kein Produkt aus dieser Gegend findet. In der Küche, im Bad, in der Garage oder im Keller: Überall gehören Bürsten und Besen wie selbstverständlich zum Inventar, werden täglich benutzt, ohne auch nur einen Gedanken an ihre Herkunft zu verschwenden. In den Gemeinden rund um den Kuhberg, dort wo das Erzgebirge aufs Vogtland trifft, sind Bürsten eine Art Lebenselixier. Der Landstrich versteht und vermarktet sich als „Deutsche Bürstenregion“.“ So steht in der aktuellen Ausgabe der Handwerkerzeitung zu lesen. Diese hat einen umfangreichen Bericht über die Deutsche Bürstenregion und einige ihrer Betriebe veröffentlicht. Drei Betriebe aus Stützengrün, die Erzgebirgische Bürstenfabrik Jäckel, Spezialbürsten Hochmuth und Paul Bauer Bürstenfabrikation, werden porträ-

tiert und repräsentieren stellvertretend für die gesamte Branche, die 200-jährige Bürstenmacher-Tradition in unserer Region. Es sind solche Erfolgs-Geschichten, die dafür sorgen, dass unsere Unternehmen und Ort der Deutschen Bürstenregion bundesweit bekannt werden. Herzlichen



Alexander Jäckel ist seit 2013 Geschäftsführer der Erzgebirgischen Bürstenfabrik Michael Jäckel in Stützengrün. Im Bild: Firmenchef Alexander Jäckel (47) mit Straßenbesen aus der Produktion.

Glückwunsch allen Protagonisten für den gelungenen Beitrag! Wenn auch andere Unternehmen über Erfolge, Auszeichnungen oder sonstige erfreuliche Dinge berichten können, dann würden wir gern auch im Gemeindeanzeiger darauf eingehen. Geteilte Freude ist doppelte Freude!



Rico Hochmuth von Spezialbürsten Hochmuth beherrscht noch den traditionellen Handeinzug von Borsten in die hölzernen Bürstenrohlinge. Fotos: Andreas Wetzel

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

Am 9. Juni 2024 finden in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum 10. Europäischen Parlament (Europawahl) und im Freistaat Sachsen gleichzeitig die allgemeinen Kommunalwahlen (Kreistags-, Gemeinderats- und Ortschaftsratswahl) statt.

1. In der Gemeinde Stützengrün werden die Wahl zum Europäischen Parlament, die Wahl des Gemeinderates, die Wahl des Ortschaftsrates in der Ortschaft Hundshübel und die Wahl des Kreistages

gemeinsam und in denselben Wahlräumen durchgeführt.

Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde Stützengrün ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

• **Wahlbezirk 1:**

(Vorderdorf Stützengrün)

Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelstraße 12

• **Wahlbezirk 2:**

(Neulehn)

Grundschule Stützengrün, Schulstraße 43

• **Wahlbezirk 3:**

(Unterstützengrün)

ehem. FFW-Depot Stützengrün, Bergstraße 49

• **Wahlbezirk 4:**

(OT Lichtenau)

FFW-Depot Lichtenau, Stützengrüner Str. 2 c

• **Wahlbezirk 5:**

(OT Hundshübel)

Turnhalle Hundshübel, Gemeindestraße 5

Die Wahlräume in den Wahlbezirken 1,2,3,4 und 5 sind barrierefrei.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum **19. Mai 2024** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die oder der Wahlberechtigte wählen kann.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 15:00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Stützengrün, Zimmer 5, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün, zusammen.

3. Jede/jeder Wahlberechtigte kann, außer sie/er besitzt einen Wahlschein, nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Per-

sonalausweis

- Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis- oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die folgende Farben haben:

- Wahl zum Europ. Parlament: weißlich
- Gemeinderatswahl: hellgrün
- Ortschaftsratswahl: beige
- Kreistagswahl: hellrot

Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten. Jede Wählerin/Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums die Stimmzettel ausgehändigt, für die sie/er wahlberechtigt ist. Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise einzeln gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.

3.1 Wahl zum Europäischen Parlament

Jede Wählerin/Jeder Wähler hat **eine** Stimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

1. die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie
2. jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und
3. rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wählerin/der Wähler **gibt seine Stimme in der Weise ab,**

dass sie/er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

3.2 Kommunalwahlen

Jede Wählerin/Jeder Wähler hat bei der Wahl zum Gemeinderat/Ortschaftsrat und Kreistag je **drei Stimmen**.

Die Stimmzettel für die Gemeinderatswahl, Ortschaftsratswahl in der Ortschaft

Hundshübel und für die Kreistagswahl enthalten unter fortlaufender Nummer

1. die für den Wahlkreis/das Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 19 Abs. 5 und 6 KomWO bestimmten Reihenfolge,
2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand sowie Postleitzahl und Wohnort entsprechend der nach § 20 Abs. 1 SächsKomWO bekannt gemachten Anschrift in der zugelassenen Reihenfolge. (Die Anschrift entfällt auf den Stimmzetteln für die Gemeinderats- und Ortschaftsratswahl.)

Es findet jeweils Verhältniswahl statt.

Es können nur Bewerberinnen/Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind. Die/der Wahlberechtigte kann Ihre/seine Stimme Bewerberinnen/Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (Panaschieren) oder einer Bewerberin/Bewerber bis zu drei Stimmen geben (Kumulieren).

Die Stimmen werden abgegeben, indem die/der Wahlberechtigte auf dem Stimmzettel die Bewerberin/den Bewerber bzw. die Bewerberinnen/Bewerber durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

4. Die Briefwahl für die Europawahl und die Kommunalwahlen finden mit jeweils eigenen Vordrucken statt; lediglich für den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gibt es einen gemeinsamen Vordruck auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung. Die Wahlscheine werden jeweils gesondert mit Briefwahlunterlagen erteilt. Es sind jeweils gesonderte farblich unterscheidbare Wahlbriefe abzusenden.

4.1 Wähler, die einen Wahlschein für die **Europawahl** besitzen, können an der Wahl in dem Kreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die folgenden Unterlagen beschaffen:

Europawahl:

- einen amtlichen Wahlschein
- Wegweiser für die Briefwahl
- einen amtlichen weißlichen Stimmzettel des Wahlkreises für die Europawahl
- einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Europawahl
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist.

- 4.2 Für die **Kommunalwahlen** wird ein Wahlschein ausgestellt, der in einem beliebigen Wahlraum des zuständigen Wahlgebiets in der Gemeinde, für den der Wahlschein ausgestellt ist, gültig ist. Wahlberechtigte, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen besitzen, können an den Wahlen
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für sie zuständigen Wahlgebiets oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die folgenden Unterlagen beschaffen:

Kommunalwahlen:

- einen amtlichen Wahlschein
- Wegweiser für die Briefwahl
- einen amtlichen hellgrünen Stimmzettel für die Gemeinderatswahl
- einen amtlichen beigefarbenen Stimmzettel für die Ortschaftsratswahl
- einen amtlichen hellroten Stimmzettel für die Kreistagswahl
- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag
- einen amtlichen grünen Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist.

- 4.3 Die grünen und hellroten Wahlbriefe

mit den jeweils dazugehörenden Stimmzetteln in den richtigen verschlossenen Stimmzettelumschlägen und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig an die auf den Wahlbriefumschlägen angegebene Stelle **getrennt** für die Europawahl und die Kommunalwahlen übersenden, dass sie

hinsichtlich der Europawahl dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr und

hinsichtlich der Kommunalwahlen dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr

eingehen. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt. Die Wahlbriefe können auch bei der auf den Umschlägen genannten Stelle abgegeben werden.

5. Jede/jeder Wahlberechtigte kann Ihr/sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertretung anstelle der Wahlberechtigten ist unzulässig.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen körperlicher Beeinträchtigung oder Behinderung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von den Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten er-

setzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit einer Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie in einem Bereich mit einem Abstand von weniger als zwanzig Metern von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriften-sammlung verboten.

6. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jeder hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Stützengrün, 15.05.2024

Viehweg,
Bürgermeister



Allgemeine Informationen aus der Verwaltung

21. Bergwiesenfest in Stützengrün an der Stollmühle

Am Sonntag, den 16. Juni 2024, findet ab 13:00 Uhr an der Stollmühle in Stützengrün das Bergwiesenfest mit Naturmarkt statt.

Auf dem Markt werden Pflanzen, Kräuter, Schafwollprodukte, Seifen, Wurstwaren, Bäckereierzeugnisse, Naturprodukte im Angebot sein. Außerdem können Saatgutprodukte, Honig, regionale Spirituosenspezialitäten aus Bergwiesenkräutern und Insektenunterkünften aus Ton erworben werden.

Programm:

- ab 13:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung

des Festes durch den Bürgermeister und dem Landschaftspflegeverband Westergelände e.V.

- 13:30 Uhr Führung über den Bergwiesenerlebnispfad geführt von der Kräuterpädagogin Frau Männel
- 15:00 Uhr Auftritt Kindergarten Waldwichtel und Tanzschule City Dance

u. A. weiterhin mit dabei:

- verschiedene Aussteller mit Saatgutvertreter
- Schmetterlingsausstellung mit Schmetterlingsexperte Dietmar Höfer

- Landfrauenortsverein Schneeberg
- Vorführen Sensendengeln und Sensen mit der Möglichkeit, sein Können an der Sense zu testen
- Kinderschminken sowie Gestalten verschiedener Buttons für die Kinder

Das Fest wird stimmungsvoll musikalisch umrahmt und für das leibliche Wohl sorgen in bewährter Weise die Wirtsleute der Stollmühle. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und dass wir Ihnen auch in diesem Jahr wieder ein buntes und abwechslungsreiches Programm präsentieren können.

Achtung! Veränderung der Verkehrsführung am Bergwiesenfest am 16. Juni

Am Sonntag, dem 16. Juni 2024 gilt zum 21. Bergwiesenfest eine Einbahnstraßenregelung aus Richtung Kreuzung B169 bis zur Einfahrt

Stollmühle. Wir bitten alle Fahrzeugführer um entsprechende Beachtung.

Ordnungsamt

Sprech- und Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung ist geöffnet:

Montag	von 9:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 12:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 12:30 bis 15:30 Uhr
Freitag	von 9:00 bis 12:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeit sind Termine nach Vereinbarung möglich!

Sprechzeit der Ortsvorsteherin, Frau Jana Richtsteiger-Müller, OT Hundshübel

Dienstag, 04.06. von 17 - 18 Uhr
Dienstag, 18.06. von 17 - 18 Uhr
im Feuerwehrdepot Hundshübel

Außerhalb der Sprechzeiten sind Fragen und Anliegen gern beantwortet.

Tel. 037462/28649

Mobil: 0172/9194483

Mail: jarimue@outlook.de

Die Bücherei im Bürgerhaus, Hübelstraße 12a, ist geöffnet:

Dienstag von 16:00 bis 18:30 Uhr
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr

E-Mail-Adressen und Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist unter der **Ruf-Nr. 654-0** und per **Fax-Nr. 654-50** zu erreichen. Die einzelnen Mitarbeiter sind mit **direkter Durchwahl** unter den nachstehenden Rufnummern erreichbar:

Bürgermeister	Herr Viehweg	über Sekretariat
Sekretariat	Frau Völker	037462/654-11
SG Hauptamt		
Soziales/Schulen	Frau Leistner	/654-20
Meldewesen/Gewerbe	Frau Päßler	/654-21
Kämmerei		
Kämmerin	Frau Lehmann	/654-42
Kasse	Frau Modes	/654-31
Steuern	Frau Tröger	/654-32
Bauamt		
	Frau Weidlich	/654-40
	Herr Müller	/654-41

Zweckverband Kommunale Dienste (Bauhof) Telefon: 636955 Fax: 636958
www.zweckverband-kommunale-dienste.de

Unsere e-mail-Adressen:

Herr Viehweg	v.viehweg@stuetzengruen.de	Frau Modes	k.modes@stuetzengruen.de
Frau Völker	s.voelker@stuetzengruen.de	Herr Müller	m.mueller@stuetzengruen.de
Frau Leistner	c.leistner@stuetzengruen.de	Frau Tröger	n.troeger@stuetzengruen.de
Frau Lehmann	j.lehmann@stuetzengruen.de	Frau Höpke	bibliothek@stuetzengruen.de
Frau Päßler	meldestelle@stuetzengruen.de	Bibliothek	
Frau Weidlich	a.weidlich@stuetzengruen.de		

(Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente)

Termin für Ausschuss- und Gemeinderatssitzungen

Verwaltungsausschuss	11. Juni 2024,	18:30 Uhr
Technischer Ausschuss	13. Juni 2024,	18:30 Uhr
Gemeinderat	25. Juni 2024,	18:30 Uhr

Die Tagesordnung zur jeweiligen Sitzung wird rechtzeitig an der amtlichen Anschlagtafel am Gemeindeamt, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün, öffentlich bekannt gegeben.

Termine der Müllabfuhr, Abfuhr gelber Wertstofftonnen, Papiertonnen und der Biotonnen

Restabfalltonnen

Die Abfuhr Restabfalltonnen erfolgt in **Stützengrün** am

Freitag, 7. Juni und
21. Juni

OT Lichtenau und Hundshübel

Dienstag, 4. Juni und
18. Juni

Nur Talsperrenweg (OT Hundshübel)

Montag, 3. Juni und
17. Juni

Abfuhr der gelben Wertstofftonnen

Die Abfuhr der gelben Wertstofftonnen erfolgt in Stützengrün, im Ortsteil Hundshübel und im Ortsteil Lichtenau am

**Mittwoch, 12. Juni und
26. Juni**

Achtung: Die gelben Tonnen an der

Alten Straße, Eibenstocker Straße, Am Vorstau, Gemeindefstraße, Hauptstraße, Neue Siedlung, Poststraße, Schulberg, Schulweg und Siedlung werden gesondert geleert am

**Freitag, 14. Juni und
28. Juni**

Abfuhr der Biotonnen

Die Abfuhr der Biotonnen erfolgt in Stützengrün und den Ortsteilen Lichtenau und Hundshübel jeweils am:

Freitag, 7./14./21./28. Juni

Entleerung der Papiertonnen

Stützengrün und OT Lichtenau:

Freitag, 28. Juni

OT Hundshübel:

Mittwoch, 19. Juni

Nur Talsperrenweg (OT Hundshübel)

Dienstag, 4. Juni

Feuerwehr-Report

FFW Stützengrün, Dienste

07.06.	18:00 Uhr	Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung
12.06.	17:00 Uhr	Maschinistenausbildung
21.06.	18:00 Uhr	Retten/Selbstretten/Tragbare Leitern

Gemeindejugendfeuerwehr, Dienste

08.06.	13:30 Uhr	Gruppe im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz
22.06.	13:30 Uhr	Übung Jugendleistungsmarsch

FFW Hundshübel, Dienste

07.06.	19:00 Uhr	Kameradschaftsabend
21.06.	19:00 Uhr	Handhabung Leitern

Bambinifeuerwehr, Dienste

01.06.	10:00 Uhr	Fahrradtraining
15.06.	10:00 Uhr	Wasserspiele

FFW Lichtenau, Dienste

07.06.	18:30 Uhr	Ausb. Schnelleinsatzzelt
--------	-----------	--------------------------



Ende der Amtlichen Bekanntmachungen

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Stützengrün

01.06.	Gudrun Schürer	75 Jahre
12.06.	Christine Gerischer	70 Jahre
13.06.	Fritz Albert	80 Jahre
13.06.	Monika Fuchs	80 Jahre
20.06.	Roland Martin	70 Jahre
21.06.	Frank Jordan	70 Jahre
28.06.	Waltraud Leistner	80 Jahre
28.06.	Gerhard Büttner	75 Jahre
29.06.	Frank Henning	70 Jahre

Hundshübel

20.06.	Inge Henning	75 Jahre
--------	--------------	----------

Lichtenau

05.06.	Heinz Bretschneider	75 Jahre
--------	---------------------	----------

Goldene Hochzeit

22.06.	Regina und Gert Glöckner, Stützengrün	
--------	---------------------------------------	--



Die Trainingsgruppen werden nach Alter und dem individuellen Leistungsniveau eingeteilt.

Zum Training steht u.a. ein Übungsleiter-Team der „Charlotte Eagles“ aus den USA zur Verfügung, dass während des gesamten Camps mit den besten Tricks und tollen Methoden für perfekte Trainingsatmosphäre sorgen wird.

Neben den Übungseinheiten sind auch Workshops, ein Abendprogramm mit Live-Band, Freundschaftsspiele, viele Team-Einheiten und der legendäre SOCCER CITY Cup geplant.

Die Teilnahme kostet zwischen 255 und 288 Euro pro Person, inklusive Übernachtung, gesunder Vollverpflegung und Programm. Lokaler Veranstalter ist jze:sports, die missionarische Sportarbeit der freien evangelischen Gemeinde in Marienberg.

SOCCER CITY wurde bereits vom Sächsischen Innenminister mit einem „Stern des Sports“ als eines der innovativsten Sportprojekte Sachsens ausgezeichnet.

Anmeldungen sind online auf www.soccer-city.org möglich. Telefonisch Rückfragen: (0 37 35) 60 86 222

Die Gemeindeverwaltung Stützengrün gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht weiterhin Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

SOCCER CITY – das innovative Fußball-Ferien-Camp im Erzgebirge

ERZGEBIRGE MTL Auch im Juli 2024 wird sich das Pockauer Flöhatal-Stadion wieder in die SOCCER CITY Arena verwandeln. Zur vierzehnten Auflage des internationalen Fußball-Ferien-Camps stehen nun sogar drei Wochen zur Auswahl:

- 30.6. – 6.7. (für 10-11jährige)
- 7.7. – 13.7. (für 12-13jährige)
- 14.7. – 20.7. (für 14-16jährige)

Das Trainingslager richtet sich an Jugendliche mit Spaß am Kicken, egal ob als Hobby- oder Vereinsspieler.



HERR-BERGE e.V.

Erfahren – Teilen – Gestalten
Werden Sie Teil des HERR-BERGE-Teams

Aktuelle Stellen:

- Krankenpflegehelfer/- in für die ambulante Pflege
- qualifizierte Betreuungskraft für stationäre Pflege

Ausbildung:

- Pflegefachfrau/ - mann (3 - Jährig)
- Krankenpflegehelfer/ - in (2 - Jährig)

Nähere Informationen und Bewerbung:
An der HERR-BERGE 1 - 9 08321 Zschorlau
Tel. 03 77 52 – 540, info@herr-berge.de



Gegen Sucht hilft Reden



Begegnungsgruppe Schönheide

Nächster Treff: Mittwoch,
19. Juni 2024, **19:00 Uhr** •
Evang.-Methodistische Kirche,
Obere Straße 3 • Schönheide

**Hotline
Antenne km3:
03774_13931-03**

BÜRGERPOLIZIST Lutz Schüler

Tel.: 037752/55938-0 E-Mail:
lutz.schueler@polizei-sachsen.de
Polizeistandort: Eibenstock,
Schönheider Straße 4
Sprechstunde: jeden 1. Dienstag
im Monat von 16 - 18 Uhr

Ärztliche und zahnärztliche Bereitschaft

Der diensthabende Bereitschaftsarzt kann unter der Telefonnummer 0375/19222 oder während der Bereitschaftsdienstzeit überregional unter der Telefonnummer 116117 erfragt werden. Der Notarzt ist weiterhin über die 112 zu erreichen. Der zahnärztliche Notfalldienst kann über die Internetseite www.zahnaerzte-in-sachsen.de abgerufen werden.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsleitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Bergwacht: **Notruf 112** oder Krankentransport unter Telefon 0375/19222 (Auch Auskunft über die Bereitschaft des kassenärztlichen Notdienstes, von Fachärzten, Apotheken). **Polizei:** Notruf 110, **Polizeiposten Eibenstock:** Schönheider Straße 4, Telefon 037752/559380 **Giftnotruf:** Telefon 0361/730730 **Störungsrufnummer MITNETZ STROM:** 0800/2305070 **Landesdirektion Chemnitz:** 0371/5320 **Hauptbereitschaft ZWW – Trinkwasser und Abwasser:** 03774/1440



Liebe Lichtenauer, Hundshübler und Stützengrüner,

der Juni steht vor der Tür und somit auch die Sommerferien, die dieses Jahr schon Mitte Juni beginnen. Die Sonne konnten wir schon genießen und auch die tollen, wunderschönen Blumen.

Am 13. Mai machten die Stützengrüner Hutzentreff Besucher/innen einen Ausflug ins Kaffeehaus nach Beerheide und die Rückmeldungen dazu waren durchweg positiv, außer dass die Kuchenstücke so groß waren, dass sie kaum in den Magen gingen.

Am 15. Mai gab es im Rahmen der Woche der pflegenden Angehörigen in unserem Quartiersbüro einen Tag der offenen Tür mit dem Thema „Entspannung in der Pflege?!“.

Dabei konnte unser neuer Ruhe- und Entspannungsraum genutzt und eingeweiht werden. In dem Raum steht ein Massagesessel, es gibt eine Auswahl an Musik, an Büchern und Ölen, die über einen Diffuser genutzt werden können. Der Raum steht allen Menschen mit Pflegegrad oder Pflegenden Angehörigen kostenfrei zur Verfügung. Eine vorherige Terminvereinbarung ist notwendig. Mit der Etablierung des Raumes möchten wir die Selbstfürsorge mehr in den Fokus rücken. Häusliche Pflege kostet viel

physische und psychische Kraft und ein regelmäßiges Auftanken der eigenen Kräfte ist lebenswichtig. Jeder Mensch tankt auf unterschiedlichen Wegen neue Kraft. Es ist wichtig, sich darüber Gedanken zu machen und Möglichkeiten zu suchen, diese Aktivitäten/Tätigkeiten auch umzusetzen.

Unsere Gruppenangebote können vielleicht dabei unterstützen, wie zum Beispiel die Nordic Walking Runde. Die Termine im Juni sind der 12. Juni und 26. Juni jeweils von 10:30 – 11:30 Uhr. Treffpunkt ist das Quartiersbüro, Siedlung 6 in Hundshübel, Walking Stöcke können kostenfrei ausgeliehen werden. Die Runde umfasst ca. 2,5 km (Marienweg Hundshübel bis Kneippbecken und zurück).

Am 29. Juni findet wieder ein Grundkurs Nachbarschaftshilfe statt. Anmeldungen dafür sind aktuell noch möglich. Einen schönen Juni und liebe Grüße vom Team des Quartiersbüro

Kerstin Klöppel: 0151-70798991
 Franziska Hänel: 0173-9813077
 Büro: 037462-175067

Wandertouren

CARLSFELD MTL Entdecken Sie am Sonntag, den 9. Juni, die Landschaftliche Vielfalt des Erzgebirges auf der Deutschen und Tschechischen Seite des Erzgebirges bei einer E-Bike TOUR von Carlsfeld ins Böhmisches Erzgebirge.

Beginn: 9:30 Uhr, Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben (wird aber vor Ort um Carlsfeld sein) Mindestens: 4 Teilnehmer, Länge: 40-55km, Kosten: 15€ pro Person / Kinder bis 16 sind frei, Dauer bis ca. 15-16 Uhr

Ein E-Bike muss jeder selbst mitbringen / ein Transport nach Carlsfeld muss auch jeder selbst organisieren.

Einkehr ist eventuell unterwegs möglich und wird wenn möglich angestrebt, also Pass und Geld einpacken.

Getränke und einen Snack für unterwegs ist notwendig. Flickzeug ebenfalls wünschenswert.

Vorherige Anmeldung bei Thomas Müller, Tel. 0175/8954946 erwünscht.

WIR SUCHEN DICH ALS PFLEGEHELFER (m/w/d)



...für den stationären Bereich im Pflegeheim

„Herbstsonne“ Eibenstock

Quereinsteiger willkommen!

Wir garantieren eine umfassende Einarbeitung!

... für den Ambulanten Dienst mit Einzugsgebiet Eibenstock, Schönheide, Stützengrün und Umgebung

Du verfügst über den LG 1- Schein (Behandlungspflegeschein).

Am Fuchsstein 63, 08304 Schönheide - 037755/55171 - www.diakoniestation-eibenstock.de
 info@diakoniestation-eibenstock.de

<p>GESSNER Premium Pils, Original Festbier & Alt Sumbarcher</p> <p>13,99 € 1,40 €/Liter +4,50 € Pfand 20x 0,5l</p>	<p>MAURITIUS Zwickauer Pilsener, Schwarzes Gold & Hopfenkrone</p> <p>9,99 € 1,00 € pro Liter 20x 0,5l +3,10€ Pfand</p>	<p>Warsteiner alle Sorten</p> <p>11,99 € 1,20 €/Liter +3,10 € Pfand 20x 0,5l</p>	<p>Sternquell alle Sorten</p> <p>11,99 € 1,20 € pro Liter +3,10 € Pfand 20x 0,5l</p>	<p>JEVER alle Sorten</p> <p>14,99 € 1,00 € pro Liter +3,10 € Pfand 20x 0,5l</p>	<p>Lichtenauer MINERALQUELLEN Mineralwasser</p> <p>5,99 € 0,90 €/Liter +3,30 € Pfand 12x 1,0l</p>
<p>Getränke Morgner Am Fuchsstein 9a 08304 Schönheide Tel.: 037755 / 5110</p> <p>Fachmarkt Schädlich Wiesenstraße 2 08304 Schönheide</p> <p>Aktionen 03.06. - 15.06.2024</p> <p>Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Zubehörtitel so lange der Vorrat reicht.</p>					

Neue Ortsmitte Stützengrün

STÜTZENGRÜN vv Für die weitere Ausgestaltung der neuen Ortsmitte in Stützengrün wurden der Bürgerstiftung Stützengrün 5.000 EUR vom Regionalministerium aus Dresden zugesprochen. Dies soll für die künftigen Maßnahmen am Sport- und Freizeitgelände genutzt werden. Ziel ist der Erhalt des Rasenplatzes und die Erweiterung der Angebote für Jung und Alt, Familien, Einheimische und Gäste unseres Ortes.

Die neue Ortsmitte umfasst neben dem Sportplatz und dessen umgebendes Gelände auch das ehemalige Meißner-Gut an der Einfahrt zum Sportplatz und das Patrizierhaus in unmittelbarer Sichtweite. Aus diesen drei Liegenschaften soll sich in den kommenden Jahren eine neue



Ortsmitte formen. Der Gemeinderat hatte in einer Klausurtagung im vergangenen Oktober erste Ideen dazu entwickelt. Nun soll die breite Öffentlichkeit einbezogen werden, um möglichst viele Anregungen und natürlich auch aktive Mitstreiter zu gewinnen. Den Auftakt machte eine „Dorfwerkstatt“ am 31. Mai. Zwischen 16:00 und 19:00 Uhr berieten sich hier Vertreter aller Organisationen in unserem Ort über die künftige Gestaltung der Ortsmitte. Moderiert wurde die Veranstaltung vom Regionalministerium aus Dresden bzw. einer damit beauftragten Agentur für Ortsentwicklung. Dieses Angebot ist kostenlos und die Teilnehmerzahl begrenzt. Vereine, Feuerwehren, Kirchengemeinden, Kindergärten, Hort, Grundschule usw. sollten Vertreter entsenden,

um ihre Sicht der Dinge einzubringen. Diese wurden per Mail informiert. Da sicher darüber hinaus ein viel breiteres Interesse besteht, soll im Zeitraum Ende August/Anfang September ein Aktionstag stattfinden. In dessen Rahmen können sich alle Interessierten über den Stand der Dinge informieren und ihre eigene Meinung mit einbringen. Die ursprünglich für den 1. Juni geplante Veranstaltung haben wir aufgrund erheblicher Terminüberschneidungen auf den vorgenannten Zeitraum verschoben.



Bürgermeister a.D. Konrad Falk zum 90.

STÜTZENGRÜN vv Konrad Falk wurde 1990 zum Gemeinderat in Hundshübel gewählt und dort zum Gemeindeverordneten und Gemeindevorsteher berufen. Die Wahl zum Bürgermeister im Jahr 1994 konnte er ebenfalls für sich entscheiden und war in diesem Amt bis 1998 tätig. 1999 erfolgte die Eingemeindung Hundshübels nach Stützengrün. Ab diesem Zeitpunkt war Konrad Falk stv. Bürgermeister (BM) und Gemeinderat sowie Ortsvorsteher in Hundshübel. Die Funktion als stv. BM wurde zwischendurch abgegeben, da er von Amts wegen nicht gleichzeitig Ortsvorsteher und Stellvertreter sein durfte. 2014 endete

seine Tätigkeit als Ortsvorsteher und Gemeinderat auf eigenen Entschluss hin.

Als amtierender Bürgermeister von Stützengrün gratuliere ich Konrad Falk zu seinem 90. Geburtstag herzlich und danke im Namen der gesamten Gemeinde, ihrer Bürgerinnen und Bürger, aller Gremien und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung für den jahrelangen Einsatz für unseren Ort, insbesondere für Hundshübel.

Alle guten Wünsche und Gottes Segen für das neue Lebensjahr!



Konrad Falk. Foto rechts: privat

*Im neizehnvierdreissger Gahr,
en Konrad sei Geburtsjahr war.
In zah Gahrn werd er hunnert wärn,
mir tun mit neinzig ihn schu ehr ´n.
warim, su wird sich mancher froong,
musst sich der Verfasser ploong,
statt zen Geburtstig ner ze grüßen,
des in Reim un Vers ze giessen?
Erschtens is es angebracht,
zweetens weil es Mühe macht
un drittens tut ´s en Konrad gut,
wenn sich ewos reime tut.
Neizehnhunnertvierdreissig
– Mitte Juni wars suweit,
doss in Hundshiebel bei Falks
– dr klaa Konrad erstmals schreit.
E Baby, e gesunder Gung,
wo is des for e Freid,
for sei Mutter, for sein Vater*

*und de Nachbarsleit.
Als dr Konrad elfe war,
war noch net lang Frieden,
Dr „Führer“ hatt dr ganzen Walt viel
Nut un Leid beschieden.
Kindheit un Jugend warn geprägt,
vun daare schlimme Zeit,
su manliche Erinnerung
beschäftigt ihn bis heit.
Dr Konrad wächst und gieht der
Schul, er werd e gunger Maa,
lernt en Beruf, e Maadel kenne,
wird salbersch aa Papa.
Es Laam vergieht im Sauseschritt –
Konrad wird älter un saust mit
De meesten wissen sicher noch,
wos ´89 war,
de DDR die war vorbei,
es war des Wendejahr.
De Ostmark ging, de D-Mark kam
un mit ihr net ner Gutes,
un trotzdem gobs ne Menge Leit,
die waren frohen Mutes.
Die packten aa, die räumten auf,
die spannten sich vorn Karrn,
un zogen dan mit Mut un Kraft
un brachten dan zum fahrn.
Es dauerte aa gar net lang
do gob ´s de erschten Wahlen
Gemeinderat in Hundshübel
– do kunnt der Konrad strahlen.
Do hatt ihn der Gemeinderat
su quasi über Nacht,
zum Vorsteher von Hundshübel –
sein Haamitort - gemacht.*

Dr Konrad, der hot des Geschäft
 su meisterlich geführt,
 sodass ihn seine Hundshübler
 ze ihrem Chef gekürt.
 Als Bürgermaaster hot er dann
 von '94 aa,
 arbeitsam un engagiert
 des grube Amt versah.
 Nooch vier Gahr im Amt
 do war es dann in 98 Schluss,
 weil e Gahr speeter herrschte dann
 e klaa bissel Verdruss.
 Der Zammeschluss mit Stitzengrie,
 stand '99 fest,

vun dar Fusion do merkt mer fei
 noch heitzeetooch en Rest.
 „Mit 65 Laabnsgahr...“
 su tat der Konrad denken
 do muss ich nimmer von ganz vorne
 de Ortsgeschicke lenken.
 Iech mach gern noch weng
 Stellvertreter und Ortsvorsteher aa,
 erschtmol bis ich achtzig bie
 – dann wern mer wetter sah.“
 Er hot des wirklich durchgezueung
 bis zweetausendundvierz´n,
 dann dachter siech, nu hob iech´s
 soot dohier rimhaar ze hören.

Er beendet sei Karriere
 un hoots aa net bereit,
 for Fraa, Familie un for Hobbys,
 hot´r endlich mehr Zeit
 Es is fürwahr e lange Zeit
 – die vierzwanzig Gahr,
 in denen er für´n Ort un Leit
 egal of Achse war.
 Mir danken dir für all dein Einsatz
 un wünschen dir von Herzen
 Alles Gute zen Geburtstag
 – Gesundheit, kaane Schmerzen,
 e racht reich geseengte Zeit
 - Glückauf von ganzen Herzen!

Großes Interesse am Aktionstag 2024!

SACHSEN MTL In der Schulzeit Gutes bewirken! Das ist am 18. Juni zum 20. Mal möglich. Zum Aktionstag „genialsozial-Deine Arbeit gegen Armut“ suchen sich junge Menschen einen Ein-Tages-Job und spenden den Lohn ihrer Arbeit an soziale Projekte weltweit und in Sachsen.
 Vergangenes Wochenende entschieden Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Schulen, welche Projekte mit dem Erlös unterstützt werden sollen. Die Wahl der Jury fiel in diesem Jahr auf folgende drei Projekte:
 - Unterstützung für ländliche Krankenhäuser, Madagaskar (Ärzte

für Madagaskar e.V., Leipzig)
 - Bau einer Grundschule, Sierra Leone (forikolo e.V., Leipzig)
 - Stadtteilzentrum für Geflüchtete, Kamerun (Shisásáy e.V., Dresden)
 Arbeitgeber kann jeder sein. Egal ob Unternehmen, Privatperson oder Verein – überall wo helfende Hände erwünscht sind, können Schülerinnen und Schüler unterstützend tätig werden.
 Dabei entsteht die Möglichkeit Gutes zu tun, in verschiedene Berufsfelder hineinzuschnuppern und erste wichtige Kontakte zu den Unternehmen der Region zu knüpfen.

Soziale Verantwortung übernehmen und dabei möglicherweise auf den zukünftigen Ausbildungsplatz stoßen - wäre das nicht großartig? Interessierte Arbeitgeber können freie Einsatzstellen unter localwork.de zur Verfügung stellen. „genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen. Der Ostdeutsche Sparkassenverband ist Hauptsponsor und Ministerpräsident Michael Kretschmer Schirmherr der größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion. Weitere Informationen unter www.genialsozial.de

Moviequidi
 Highlights 2024
 EINTRITT FREI

28 JUNI	REIT-& SPORTHOTEL	02 AUG	HOTEL AM BÜHL - DAS BLAUE WUNDER
29 JUNI	KRÄUTERGARTEN MIRIQUIDI	07 AUG	Q-STALL
12 JULI	KULTURZENTRUM EIBENSTOCK	10 AUG	FUCHSSTEIN SCHÖNHEIDE
13 JULI	TEICHHÄUSEL CARLSFELD	13 AUG	PFERDEGÖPEL JOHANNESGORGENSTADT
18 JULI	AUERSBERG	15 AUG	FREILICHT-BÜHNE SOSA
30 JULI	WURZELRUDIS ERLEBNISWELT		

QR Code: www.wandererlebnisse.de oder www.moviequidi.de

Bergwiesenfest
 Stützengrün
 Sonntag 16. Juni 2024
 ab 13 Uhr
 am Gasthaus Stollmühle

Geführte Kräuterwanderung
 Sensen-Dengeln
 Aufführung Kindergarten
 Waldwachtel und Tanzschule
 City Dance
 Verschiedene Aussteller
 Programm für Groß & Klein

Rahmenprogramm & Catering-Angebot vor Ort

Das war die 33. Musikwoche

STÜTZENGRÜN vv Kantate – singet! Das Motto des Sonntages am 28. April passte zum Auftakt der Musikwoche als Thema des Chorkonzerts. Fast 40 Sängerinnen und Sänger des Projektchores unter der Leitung von Christoph Zschunke gaben ein mitreißendes Konzert. Die Lieder dafür wurden ab Freitagabend und am Samstag einstudiert und geprobt.

Am Montag eröffneten die vereinigten Blechbläser der Region unter Leitung von Kay Schürer traditionell die Musikwoche vor dem Gemeindevorstand Stützengrün. Schönstes Wetter und milde Temperaturen waren die Zugabe zum musikalischen Streifzug durch den Frühling.

Das Jubiläumskonzert von OPUS 4, welches die vier Musiker am 1. Mai anlässlich ihres 30-jährigen Bühnenjubiläums in Stützengrün zu Gehör brachten begeisterte das Publikum in der Stützengrüner Kirche.

Wie Flötentöne mal anders klingen, konnten die Gäste in der Hundshübler Kirche am 2. Mai erleben. Mit einem Amboss als Musikinstrument wird man nicht jeden Tag konfrontiert. Dorfgeschichten zum Schmunzeln in Mundart ließen noch etwas mehr Abwechslung aufkommen.

Am 4. Mai gab es dann gleich zwei Höhepunkte. Die Familienwanderung am Nachmittag auf den Kuhberg war ebenso erlebnisreich wie die musikalische Vielfalt am Abend während des Konzertes der Big Band der Uni Leipzig.

Alles in allem darf und möchte

sich der Vorstand der Kommunalen Bürgerstiftung Stützengrün sehr herzlich bei all den vielen Menschen bedanken, die sich in Vorbereitung und Durchführung der 33. Stützengrüner Musikwoche eingebracht haben. Ein Dankeschön auch an die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, die erstmals eine finanzielle

Unterstützung ermöglicht hat. Allen, die mit Geldspenden, ihrer Zeit und ihren Begabungen zum Gelingen beigetragen haben, möge es reichlich vergolten werden.

Das Anliegen, möglichst kostenfrei Kunst und Kultur in unserem Ort anzubieten, konnte ein weiteres Mal realisiert werden.



Impressionen von der Musikwoche. Fotos: Gemeindeverwaltung

Die Kinderbühne, der Chor und die Tanz - AG präsentieren:

Die Schildkröte hat Geburtstag

Die Schildkröte hat Geburtstag

DER KLEINE ANGSTHASE

Wann: 10.06.2024, 15.30 Uhr Wo: Turnhalle der Grundschule Stützengrün

Stützengriener Mützen und T-Shirts

STÜTZENGRÜN vv Eine schöne Idee die Jasmin Riller aus Stützengrün vor kurzem im Gemeindeamt vorgestellt hat. Ihre selbst gefertigten T-Shirts und Mützen sind mit dem Logo unserer Gemeinde versehen. Stoffe made in Germany und Fertigung made in „Stützengrie“. Viel Erfolg!

Natürlich gibt es die Kleidungsstücke auch mit anderen individuellen Beschriftungen. „Hundshiebler“ und „Lichtenaar“ sollten ebenso machbar sein wie „Uhiesischer“ oder „Neigeheirater“. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt

Kontakt zu Jasmin Riller bitte per Email über: info@naehmine.net



Vorstellung der beschrifteten Kleidungsstücke. Fotos: Gemeindeverwaltung

Kleine Geste

STÜTZENGRÜN vv Zum Tag der Kindererziehung am 13. Mai gab es von der Gemeinde Stützengrün ein kleines Dankeschön an die Erzieherinnen und Erzieher unserer beiden Kindergärten in Hundshübel und Stützengrün sowie das Team des Schulhortes an der Grundschule Stützengrün. Hauptamtsleiterin Christina Leistner und Bürgermeister Volkmar Viehweg dankten für den engagierten und liebevollen Einsatz für unsere Jüngsten.



Ein Dank an alle Teams – Tag der Erziehung, Bild links: KITA Waldwichtel - Bild rechts: KITA Mäusekiste - Bild oben: Teamfoto Hort. Fotos: Gemeindeverwaltung

Das Ordnungsamt informiert

In letzter Zeit erreichten uns wiederholt Hinweise, die auf mutmaßliche Verfeuerung von „alternativen Brennstoffen“ hindeuten.

Es sei an dieser Stelle noch einmal

darauf hingewiesen, dass Gummistiefel, Windeln, Plastikverpackungen und sonstige brennbare Gegenstände nicht in den Ofen, sondern anderweitig entsorgt gehören.

Man tut seiner Feuerstelle und auch seinen Nachbarn damit einen großen Gefallen.

Danke für Ihr Verständnis!

Kameraüberwachung

Wiederholt kommt es an den Schrott- und Glascontainern im Ort zu Vorfällen, die der Gemeinde angezeigt

werden. Sei es Schrott-Diebstahl oder Ablagerungen von Altglas, und anderen Gegenständen neben den

dafür vorgesehenen Behältern. Die Gemeindeverwaltung prüft derzeit, eine dauerhafte Videoüberwachung

der Sammelplätze zu installieren. Wir appellieren an jeden, seinen Sperrmüll und andere Abfälle, die nicht eindeutig in den Schrott gehören, bei den zuständigen Wertstoff-

höfen zu entsorgen. Die Entnahme von Materialien aus den Containern erfüllt faktisch den Tatbestand des Diebstahls. Wenn die Altglas-Glascontainer voll sein sollten, genügt ein

kurzer Anruf oder Email an die Gemeindeverwaltung. Wir werden dann das Entsorgungsunternehmen kontaktieren um eine umgehende Leerung zu veranlassen. Vielen Dank!

Schulanfang

STÜTZENGRÜN SM Die Schuleinführung an der Grundschule Stützengrün findet am Samstag, dem 3. August, in unserer Turnhalle statt. Ab 13:15 Uhr erfolgt der Einlass über den Haupteingang der Schule. Die Feier zur Schuleinführung beginnt 14 Uhr, das Ende der Veranstaltung mit Übergabe der Zuckertüten ist für ca. 15:30 Uhr geplant. Die Zuckertütenübergabe erfolgt bei schönem Wetter im Außenbereich der Schule, bei Regen im Hortbereich.

Die Zuckertüten und Ranzen möchten bitte ebenso am Sonnabend, dem 3. August, in der Zeit

von 9 bis 10 Uhr in der Schule abgegeben werden (bitte Horteingang nutzen). Die Zuckertüten und Ranzen bitte mit Namen und Klasse versehen.

Schulbeginn

Unterrichtsbeginn:

Montag, 5. August, 08:05 Uhr

1. Schulwoche vom

5. - 9. August:

Unterrichtsende neue Kl. 1:

Montag, 5. August und

Dienstag, 6. August: 09:45 Uhr

Mittwoch, 7. August: 10:50 Uhr

Donnerstag, 8. August und

Freitag, 9. August: 11:45 Uhr

Unterrichtsende für die Kl.2 - 4:

täglich 11:45 Uhr

Stundenpläne, Lehrbücher und Arbeitshefte werden am 1. Unterrichtstag ausgegeben.

Die Schüler, die mit dem Kleinbus befördert werden, warten zu den abgesprochenen Zeiten an den gewohnten Haltestellen.

Die Abfahrtszeiten der Schulbusse aus Stützengrün, Hundshübel, Lichtenau und Schönheide bleiben unverändert.

Schulanmeldungen für das Schuljahr 2025/26

STÜTZENGRÜN SM Die Schulanmeldungen für die Einschüler der Gemeinden Schönheide und Stützengrün (alle Ortsteile) erfolgen

- am Montag, dem 19. August, 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr, Kindertagesstätte „Wirbelwind“ und „Mäusekiste“
- am Dienstag, dem 20. August, 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr, Kindertagesstätte „Waldwichtel“
- am Mittwoch, dem 21. August 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr, „Hammerschulzwerge“ und „Abenteuerland“

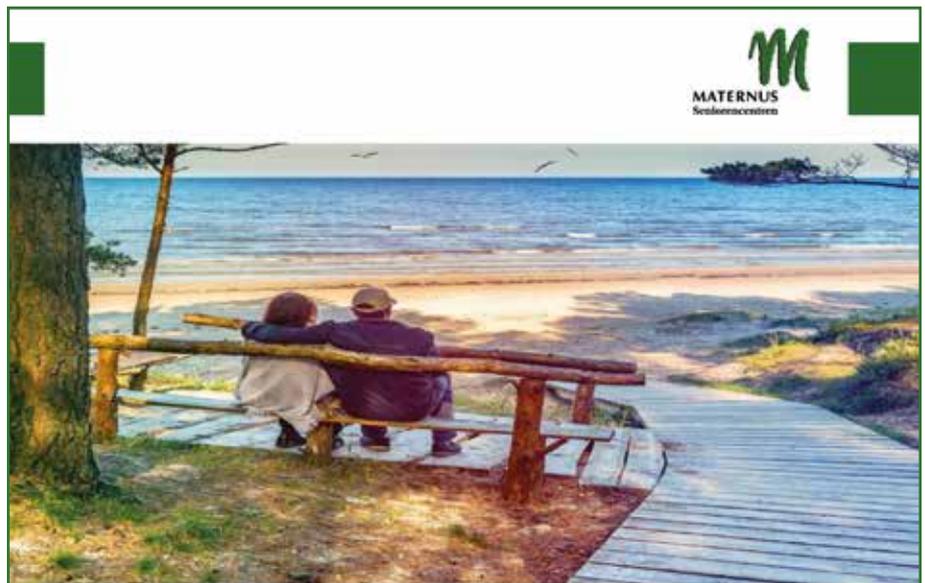
an der Grundschule Stützengrün. Kinder, die keine Kindertagesstätte besuchen, können an einem dieser Tage zur Schulanmeldung kommen. Kinder, die bis zum 30. Juni 2025 das sechste Lebensjahr vollenden, sind an der Grundschule Stützengrün anzumelden.

Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können angemeldet werden.

Die Kinder müssen nicht persönlich vorgestellt werden.

Zur Anmeldung muss vorgelegt werden:

- Geburtsurkunde des Kindes
- ausgefülltes Formular Schulanmeldung (erhältlich in den Kitas, zum Download auf der Homepage der Grundschule, der Gemeinde Stützengrün und Schönheide)
- Urteile/Beschlüsse zur Sorge-rechtsregelung (bei unverheirateten / geschiedenen / getrennt lebenden Elternteilen).
- Nachweis über Masernschutz bzw. Masernimmunität



Sommerfest unter dem Motto „Urlaub am Meer“

Am Freitag, den 28. Juni 2024, von 14.30 Uhr - 18.00 Uhr

Willkommen und hereinspaziert! Wir laden Sie herzlich zu unserem diesjährigen Sommerfest ein. Verleben Sie gemeinsam mit uns unterhaltsame Stunden. Es erwartet Sie u.a.:

- Livemusik mit den Hutzenbossen
- eine kulinarische Reise von der Ostsee bis zum Mittelmeer
- Elswagen von Pleschel's Eiscafé aus Treuen

Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie!

Änderungen vorbehalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Maternus SeniorenCentrum Barbara-Uttmann-Stift
Am Fuchsstein 25 • 08304 Schönheide • Telefon: 03 77 55 62 - 0
Info.Schoenheide@wirpflegen.de • www.wirpflegen.de

Herzliche
Einladung

Erste Vernissage – ein voller Erfolg

STÜTZENGRÜN vv Die Künstlerin erfuhr von ihrem Glück, eine Ausstellung zu bestreiten, wohl aus dem Gemeindegeld, wie sie selbst sagte. Helga Görler malt und töpft seit vielen Jahren. Das wissen wenige. Ihrem Mann, Wilhelm Görler, ist das natürlich bekannt und er verfolgt außerdem seit langem ein bestimmtes Anliegen. Der Innenraum unseres Bürgerhauses sollte sich doch in einem etwas farbenfroherem Ambiente zeigen.

Der Platz an den freien Wänden könne intensiver genutzt werden, so seine Meinung. Es brauchte viel Überzeugungskraft, um seine liebe Frau zu bewegen, die erste Vernissage – also Kunstausstellung – an diesem Ort mit ihren Arbeiten zu bestücken. Am 14. Mai war es dann soweit.

Ein interessiertes Publikum fand sich ein. Für Häppchen und Getränke sorgte Familie Görler in enger Kooperation mit der Stollmühle. Flötenmusik von Angela und Matthias Tauscher umrahmten die Veranstaltung. Der angeregte Austausch über die ausgestellten Bilder sorgte bis weit nach 19:00 Uhr für Kurzweil und die Aufforderung, so etwas öfter im Jahr zu organisieren.

Hiermit sei also ganz offiziell an alle begabten Künstlerinnen und Künstler, Hobby- oder Profi-Kreative die Aufforderung postuliert, sich mit ihren Arbeiten gern in unserem Bürgerhaus einmal zu präsentieren. Derzeit werden die Arbeiten von Helga Görler noch bis



Impression der Vernissage. Fotos: Gemeindeverwaltung

mindestens Ende Juli zu sehen sein. Es bietet sich an, dies vorzugsweise dienstags oder donnerstags im Rahmen der Öffnungszeiten unserer Bibliothek mit einem Abstecher ebendort zu verbinden. Die Arbeiten hängen im Veranstaltungsraum im ersten OG. Die Kommunale Bürgerstiftung Stützengrün bedankt sich für eine Zuwendung der Gäste in Höhe von insgesamt 355,-

EUR für die weiteren Sanierungsarbeiten am Patrizierhaus.

Die nächste Ausgabe vom

Gemeinde Anzeiger

erscheint am 1. Juli 2024
Redaktionsschluss 22. Juni 2024

Gemeinschaftspraxis Dr. Göckritz

Hauptstr. 5 • 08328 Stützengrün
OT Hundshübel

**Wir sind im Urlaub vom
20.06. bis 12.07.2024**

Die **Vertretung** übernimmt in
dringenden Fällen:

Praxis Lars Donath
Schönheiderstr. 3 • Stützengrün
Tel.: 037462/ 3225

AB
SOFORT



GEWERBERÄUME ZU VERMIETEN

Hauptstraße 19
in Stützengrün
OT Hundshübel

- im Erdgeschoss - 100,87m²
- zuletzt genutzt als Praxis für Physiotherapie
- Wartezimmer, 2 Vorbereitungsräume, Büro, größerer unterteilter Behandlungsraum, Gast- sowie Betreibertoilette

ZU ERFRAGEN BEI FAMILIE K. WAPPLER
037462/7868 - 015203801795

Passt wie eine zweite Haut

**Ab sofort: Kompressionsstrümpfe und
Versorgungen mit digitaler Vermessung.**

Vorteile dieser Technologie:

- » **digital:** fast berührungsloser Scan der Beine
- » **präzise:** Messergebnisse, die jedes Detail erfassen
- » **zeitsparend:** Messung erfolgt in wenigen Minuten
- » **spürbar:** besserer Tragekomfort und Wirksamkeit der Kompressionsversorgung





KOCH
ORTHOPÄDIE UND SCHUHTECHNIK

Lieboldstr. 3 • 08107 Kirchberg
Tel.: 037602 / 677477
www.ost-koch.de

200 Jahre: Die Geschichte der Gaststätte „Goldener Hirsch“ (Teil 1)

Der Goldene Hirsch und seine Bewohner

1824 Das Stammhaus wurde laut Unterlagen 1824 erbaut. Zum Gebäudekomplex rund um den „Goldenen Hirsch“ gehört noch das Nebenwohngebäude welches laut Aufzeichnungen sogar schon 1809 erbaut wurde.



Quelle: Ortschronik von Hundshübel von 1889

1844 wurde der „Goldene Hirsch“ erweitert und ein Seitenflügel mit Keller angebaut.

1853 – Karl Gustav Marker ist laut Urkunden der Pächter des Gasthofes „Zum goldenen Hirsch“ zu dieser Zeit. Damals wurden an den Wirtstischen etliche Vereine gegründet z. B. 1864 der Turnverein von Hundshübel und 1873 die Freiwillige Feuerwehr Hundshübel.

In den folgenden Jahren wechselten die Besitzer/ Pächter des Gasthofes mehrmals.

Vor 1882 hieß der Eigentümer des Anwesens Johann Gottlieb Geier. Und „Falk“ hat den Gasthof ab dem 26. Juli 1882 geführt. In alten Schriften tauscht daher auch teilweise der „Falk´sche Gasthof“ auf. Der Händler Ernst Paul Falk übernahm die Wirtenschaft von seinem Schweigervater.

1883 erfolgte eine erneute Erweiterung des Wohn- und Gasthofgebäudes, der Saal wurde angebaut.

1894 kam die Küchenerweiterung hinzu und vor 1897 wurde sogar auch eine Kegelbahn auf dem Areal des „Goldenen Hirsches“ errichtet. Auch scheint es zu diesen Zeiten schon eine



Quelle: unbekannt

Art Sportplatz auf dem Gelände zu geben – wenn man sich diese Zeichnung mal näher betrachtet.

1897 erwarb dann Christian Friedrich Kramer den Gasthof „Zum goldenen Hirsch“. Wenig später ist dann von einem Gasthofs-Besitzer Robert Kramer die Rede. Aber der war vielleicht auch nur Pächter und nicht Eigentümer.

1898, 28. Februar schrieb Otto Emil Uhlmann an die königliche Amtshauptmannschaft, dass er den Gasthof vom Christian Kramer käuflich erworben hat.



Quelle: Ortskalender von Andreas Riedel – Postkarte von 1889

1900, August beantragt Arthur Erdmann Waldemar Wagner im Goldenen Hirsch ein Gastgewerbe ausüben zu dürfen und bekam den Erlaubnis-Schein für den „Wag´nerschen Gasthof“ und nur weniger Monate später bittet Franz Otto Meinhold, um Übertragung der auf Wagner erteilten Erlaubnis zum Betreiben des Gasthofes.

1901, 25.02. bekam Engelhardt Meinhold die Erlaubnis zum Betrieb einer Gastwirtschaft und sein Bruder übernimmt den Gasthof pachtweise. Bereits im Oktober 1901 geht die

Schankerlaubnis dann an Franz Oswald Uhlmann über.

Kurze Zeit später musste der Gasthof verkauft werden weil Oswald Uhlmann die geforderten sanitären Auflagen für Sportanlagen, Spülmöglichkeiten

am Bierausschank usw. nicht erfüllen konnte.

1901, 17. November teilt Robert Wappler der Königlichen Amtshauptmannschaft mit, dass er das Anwesen rund um den Gasthof käuflich erworben hat und am 24. November bekam Robert Wappler die Übertragung des Erlaubnis-Scheins von Oswald bewilligt und durfte von da an den Gasthof „Zum goldenen Hirsch“ betreiben.

Als kurzer Exkurs in die Familien-Geschichte des neuen Gasthofbesizers „Wappler“, die eng mit dem Wernesgrüner Bier verbunden ist.

Diese Wapplers stammen ursprünglich aus Wernesgrün und die Vorfahren besaßen dort neben den Familien Männel und Günnel die Baurechte. Aus 1779 stammt eine Nachricht der Wappler-Ahnen an den Kurfürsten von Sachsen, da dieser den Bierverkauf aus Wernesgrün zum

Beispiel nach Hundshübel verbieten wollte. Die Vorfahren des jetzigen Besitzers belieferten damals aus Wernesgrün vermutlich bereits den „Goldenen Hirsch“ mit Bier.

Die Bierbrauerei auf den Gütern der Wapplers fand mit dem Ableben von Johann Georg Wappler im Jahre 1889 ein Ende und die Güter wurden dann im Folgejahr versteigert.

Der letzte Bierbrauer Johann Georg Wappler (bis 1889) in Wernesgrün war der jüngere Bruder des Großvaters des neuen Besitzers des „Goldenen Hirsches“ in Hundshübel. Dem



Quelle: privat - Gasthof „Zum goldenen Hirsch“

Robert Wappler, der 1901 den Hirsch in Hundshübel kaufte.

Vereinszimmer) zur Verfügung gestellt. Dort saßen sie an einem extra für diese

1912/13 wurde in unserem Ort Hundshübel der elektrische Strom installiert. Bis zu dieser Zeit waren Petroleumbeleuchtungen die Lichtquellen für die Haushalte und auch den Gasthof. Erzählt wurde von einer Tanzveranstaltung bei der es zu einer tüchtigen Schlägerei zwischen der Hundshübler Jugend und den Monteuren der Energieversorgung kam. Es muss ziemlich hoch hergegangen sein, denn bei dieser Rangelie löste sich der Petroleumleuchter des Saales im „Goldenen Hirsch“ aus seiner Halterung und stürzte brennend aufs Parkett. Der Wirt und Eigentümer des Hirsches passte sein Anwesen an die sich ständig ändernden Zeit an. Robert Wappler, gelernter Fleischer, richtete neben der Gastwirtschaft kurzerhand auch eine Fleischerei im Haus ein.

1926 Roberts Sohn Alfred Wappler übernahm nach seiner Meisterprüfung 1926 die Gaststätte nebst Fleischerei (pachtweise).

1929 technische Neuerungen halten Einzug- erfolgte der Einbau der Schankanlage für die Gaststätte.

1932 erfolgte der Anbau der Außentreppe zum Bierkeller und auch das Vereinszimmer wurde vergrößert.

Irgendwann im Laufe der Zeit erfolgte eine Umbenennung - aus Gasthof „Zum goldenen Hirsch“ wurde Gasthof „Goldener Hirsch“.

1932 gab es Pläne die Hauptstraße vor dem Gasthof zu verlegen, dazu hätte der „Hirsch“ abgerissen werden müssen - diese Pläne wurden aber verworfen.

1934 war in Hundshübel Dorffest - 400 Jahre Hundshübel - aus der Festschrift von 1934 - „22. Juli 1934 - 14 Uhr Stellen zum Festumzug auf dem Wappler'schen Sportplatz“

...Fortsetzung folgt in der Juli Ausgabe des Gemeindeanzeigers Stützensgrün.



Quelle: Buch „575 Jahre Bier aus Wernesgrün“, Seite 15

Zu diesem Zeitpunkt gab es auch noch eine Kegelbahn auf dem Anwesen. Sie befand sich auf der Hofseite des Gebäudekomplexes, war eine Lehmbahn und bestand aus Fachwerk. Die Kegelbahn brande allerdings kurze Zeit später ab.

hohen Herrschaften errichteten großen ovalen Stammtisch und wurden ganz besonders bevorzugt bedient.

1911 erfolgte dann am Saal des Hirsches der Anbau einer Bühne nebst Notausgang.



Um 1903 - Quelle: unbekannt

1902 - Im Erdgeschoß des Saalbaus waren ursprünglich Stallungen und Ausspannungen für die eigene Landwirtschaft, fürs Gewerbe (der Wirt soll sich auch als Pferdehändler betätigt haben) und als Unterstellmöglichkeit für übernachtende Durchreisende. Im Gasthof waren damals auch drei Fremdenzimmer eingerichtet. Man sprach zu jener Zeit davon, dass die „1“ immer für bessere Gäste reserviert worden ist. Als solcher galt auch der damalige



Das Schuljahr geht zu Ende, die Sommerferien kommen näher... Hast du schon Pläne für diese Zeit?

REGION JS Du bist zwischen 14 und 21 Jahre alt und hast in den Sommerferien noch nichts vor oder überlegst, dich sozial zu engagieren und dir gleichzeitig etwas Taschengeld oder Gutscheine zu verdienen?

Dann starte doch in dein soziales Sommerabenteuer in der Diakoniestation! Wir bieten Praktikumsplätze im Rahmen der Sterntaler*-zeit, einem Angebot der Diakonie Sachsen oder dem Sachsensommer, einer Aktion der Engagementstiftung Sachsen, an.

Wir und unsere Bewohner freuen uns auf dich als Zuhörer, Zeitschenker und helfende Hand und bieten dir eine interessante, abwechslungsreiche, spannende und schöne Praktikumszeit im Pflegeheim „Herbst-

sonne“ in Eibenstock oder dem Haus „Sonnenhof“ in Sosa. Du hast Fragen zum Praktikum bei uns oder möchtest wissen, welche der beiden Praktikumsaktionen die Richtige für dich ist? Unser Praxisanleiter David Tröger hilft dir gerne weiter. Er ist im Pflegeheim „Herbstsonne“ unter 037752/55220 oder per Mail unter david.troeger@diakoniestation-eibenstock.de erreichbar.

Über den nachfolgenden QR-Code gelangst du auf das Praktikumsportal unserer Website, wo du dich über unsere vielfältigen Praktikumsangebote informieren und auch ganz unkompliziert für deinen Einsatz bei uns bewerben kannst. Natürlich kannst du auch außer-



halb der Ferien dein Schülerpraktikum oder den Aktionstag „Genial Sozial“ bei uns absolvieren. Übrigens findest du uns auch auf Instagram. Hier posten wir regelmäßig Neuigkeiten aus der Diakoniestation und Infos rund um die Themen Praktikum und Ausbildung bei uns.

Jeanine Seifert
Diakonie-Mitarbeiterin im
Bereich Öffentlichkeitsarbeit

Das Pflegeheim in Wildenau lädt ein!

WILDENAU/VOGTLAND JL Im heiteren Wildenau, versteckt zwischen Wiesen und Wäldern, lädt man Sie herzlichst zum Sommerfest verbunden mit dem 15. jährigen Jubiläum am 15. Juni 2024 ab 13 Uhr zum Pflegeheim „Am Dreiseithof“ ein. Die hauseigene Küche verwöhnt Sie mit süßen und

herzhaften Speisen. Sie haben die Möglichkeit alle Räumlichkeiten genauer anzuschauen und das Programm zu genießen.

Wir laden Sie herzlich zu unserem Sommerfest sowie zur 15 jährigen Jubiläumsfeier am 15.06.2024 ab 13 Uhr ein!

Pflegeheim „Am Dreiseithof“

Plohnbachstraße 28
08237 Wildenau/Vogtland

Tel.: 037462 2801-520
E-Mail: ph-dreiseithof@twspd.de
Web: www.twspd-wohnenplus.de





SILBER STROM

Mit 30 großen Hüpf- und Kletterburgen!

Filzteichfest

FR. **07.06.** -
SO. **09.06.**

stw-schneeberg.de

Inhaberin
Petra Höhne

Pflegedienst „Am Steinberg“

Hauptstraße 91
08237 Rothenkirchen



- ✗ Sie können vieles nicht mehr allein, wollen aber in Ihrem Zuhause bleiben?
- ✗ Sie haben plötzlich einen Pflegefall in Ihrer Familie?
- ✗ Sie brauchen Hilfe, um für einen kurzen Zeitraum Ihre Angehörigen zuverlässig zu pflegen?

nur
ausgebildetes
Pflege-
Personal

- ✗ Beratung und Betreuung im Pflegefall
- ✗ häusliche Krankenpflege rund um die Uhr
- ✗ hauswirtschaftliche Versorgung
- ✗ Intensivkrankenpflege
- ✗ ambulante Onkologie
- ✗ Fahr- und Begleitsdienst
- ✗ Mahlzeitenversorgung
- ✗ Urlaubsvertretung

Pflege
muss nicht
teuer sein!

Telefon/Fax 037462/29847 • Funk 0170/9807949 • E-Mail: pflege-am-steinberg@gmx.de

Einladung Mitgliederversammlung - SV Stützengrün / Hundshübel

STÜTZENGRÜN KS Liebe Vereinsmitglieder des SV Stützengrün-Hundshübel, zur ausserordentlichen Mitgliederversammlung laden wir herzlich ein: 13. Juni, ab 19 Uhr, Sportlerheim Hundshübel,

Tagesordnung:

1. Bericht des Schatzmeisters
2. Entlastung des Vorstandes für die

vom Schatzmeister ausgeführten Geschäftsjahre

3. Vorstellung des Vorschlages zum Grundstückstausch im Bereich der Sportanlagen (Sportplätze) Stützengrün und Hundshübel zwischen der Gemeinde Stützengrün und dem SVSH
4. Abstimmung zum Vorschlag unter

Punkt 3

5. Sonstiges / Diskussion

Kay Seidel,

Im Namen des Vorstandes

Hinweis:

Nicht volljährige Vereinsmitglieder können durch einen Erziehungsberechtigten vertreten werden.

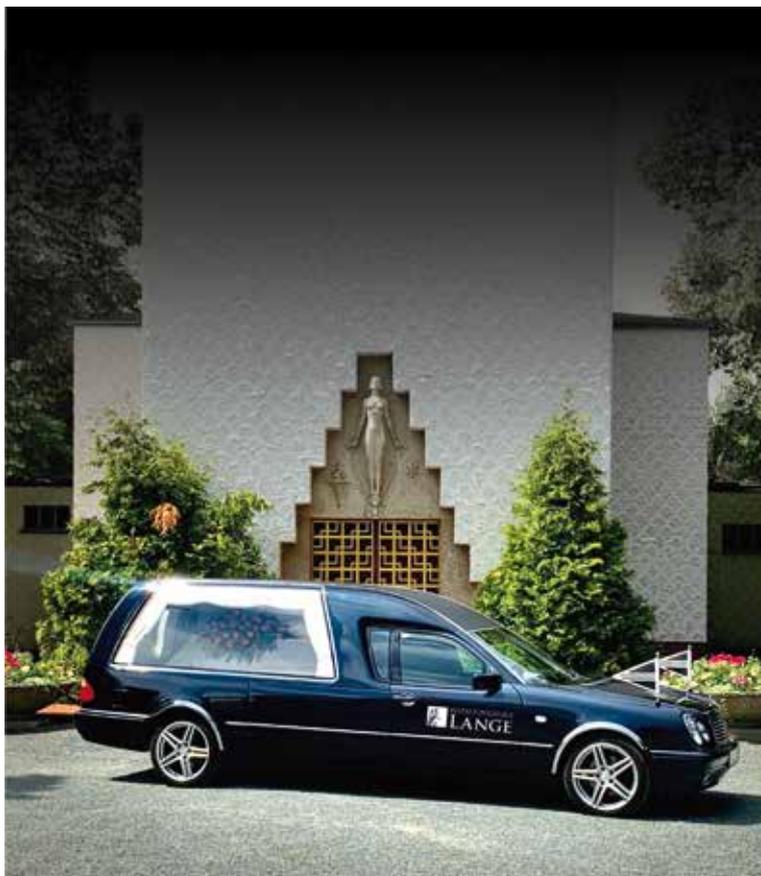
- Garten- & Landschaftsbau
- Baumpflege & -fällung
- Riss- & Flächensanierung (Asphalt)
- Verkehrstechnik
- Zaunbau
- Winterdienst

Landschafts-
Service
Peuschel



☎ 03772/22668
☎ 0152/086 32 393
✉ isp.peuschel@t-online.de

Landschaftsservice Peuschel • Prof.-Dr.-Zuse-Straße 2a • 08289 Schneeberg



BESTATTUNGSHAUS
LANGE

INHABER: KLAUS LANGE
GEPRÜFTER BESTATTER

TAG & NACHT ERREICHBAR
01520 3540202

HARTMANNSDORF
AN DER HAMMERSCHÄNKE 1

RODEWISCH
WERNESGRÜNER STR. 40

WWW.BESTATTUNGSHAUS-LANGE.DE
AUF ALLEN FRIEDHÖFEN ZUGELASSEN



Bundesverband
Deutscher Bestatter e.V.



LANDESINNUNG
DER BESTATTER SACHSEN

Is was lus?

Monat	Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Zeit
Juni				
	03.06.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	04.06.	Pflegepause AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	04.06.	Ausfahrt des Seniorenkreises	Landeskirchliche Gemeinschaft Grund	11:00 Uhr
	04.06.	Krabbeltreff für alle Kinder ab 10 Monate Kita Waldwichtel Stützengrün	Kita Waldwichtel	15:00 Uhr
	05.06.	Krabbeltreff Kita Mäusekiste Hundshübel	Kita Mäusekiste	09:30 Uhr
	09.06.	Europa- und Kommunalwahl		
	10.06.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	11.06.	Kochgruppe AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	10:00 Uhr
	11.06.	Hutzntreff Stützengrün Gemeindeverwaltung, Zimmer 2	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	16.06.	21. Bergwiesenfest	Gasthaus Stollmühle	13:00 Uhr
	16.06.	LPV und Gasthaus Stollmühle Westerzgebirgscup im Crosslauf Gelände Freibad/Skilift	Skiverein Stützengrün	10:00 Uhr
	17.06.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	18.06.	Hutzntreff Lichtenau Raststätte Waldhummel	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	21.-23.06.	Festwochenende 200 Jahre Goldener Hirsch Gasthof Goldener Hirsch	Gasthof Goldener Hirsch	
	24.06.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	26.06.	Trauercafé AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	25.06.	Männertreff AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	27.06.	Hutzntreff Hundshübel AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
Juli				
	01.07.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	02.07.	Pflegepause AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	02.07.	Krabbeltreff für alle Kinder ab 10 Monate Kita Waldwichtel Stützengrün	Kita Waldwichtel	15:00 Uhr
	03.07.	Krabbeltreff Kita Mäusekiste Hundshübel	Kita Mäusekiste	09:30 Uhr
	08.07.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	09.07.	Kochgruppe AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	10:00 Uhr
	09.07.	Hutzntreff Stützengrün Gemeindeverwaltung, Zimmer 2	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	15.07.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	16.07.	Hutzntreff Lichtenau Raststätte Waldhummel	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	22.07.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	24.07.	Trauercafé AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	25.07.	Hutzntreff Hundshübel AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	29.07.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	30.07.	Männertreff AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr

Unterstützung

STÜTZENGRÜN MTL Die Ratsmitglieder der Fraktion FDP konnten am Dienstag, dem 23. April, zwei ortsansässigen Vereinen, welche die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde fördern, je einen Scheck über 250 € überreichen. Hierbei handelt es sich um deren Sitzungsentgelde für Ihre

Tätigkeiten im Gemeinderat und in den Ausschüssen, welche aus alter Tradition heraus immer wieder von den Mitgliedern gespendet werden.

*Übergabe der Schecks die Vereine.
Foto rechts: privat*



Initiative „Sachsen pflanzt gemeinsam - Aktion 1000 Obstbäume“

SACHSEN MTL Zwei bis fünf Obstbäume hätten auf dem Gelände ihres Vereins, ihrer Schule/Kita oder Gemeinnützigen Organisation Platz? Mitmachen können fast ALLE, z.B.: Kleingarten-, Sport-, Naturschutz- oder andere gemeinnützige Vereine, Freiwillige Feuerwehren, Jugendclubs, Berufsschulen, Kirchengemeinden, Schulen, Kindertagesstätten und viele andere gemeinnützige Organisationen in Sachsen, ausgeschlossen sind allerdings ausschließlich privat oder landwirtschaftlich genutzte Flächen.

Dann stellen wir Ihnen gerne Obstbäume aus sächsischen Baumschulen kostenlos zur Verfügung!

Mit den Obstbäumen werden Sie ein kleines Refugium für Insekten, Schmetterlinge, Vögel und eine Viel-

zahl anderer kleiner Tiere schaffen. Der „Lebensraum Obstbaum“ kann - wenn auch das Umfeld entsprechend gestaltet wird - den Mitgliedern ihrer Organisation, Kindern und Jugendlichen anschaulich viele Zusammenhänge im ökologischen Kreislauf verdeutlichen. Und letztendlich soll das frische Obst, das Sie eines Tages hoffentlich ernten werden, kleine und große Esser begeistern und den Wert von gesunden, regionalen Lebensmitteln erlebbar machen. Um schnelle Erfolge zu sehen, können Sie zusätzlich noch bis zu fünf Beerensträucher erhalten (Him-, Stachel- oder Johannisbeere). **Machen Sie mit!**
www.dvl-sachsen.de/de/58/p1/-obstbaeume.html
Bewerben Sie sich jetzt für die Pflan-

zung im Herbst 2024 oder Frühjahr 2025 (Bewerbungsschluss Herbstpflanzung 19. August 2024).

Fragen beantworten wir gern:
Zur Bewerbung: Sabine Ochsenner, DVL-Landesverband Sachsen, Tel.: 03501/5710075, E-Mail: obstbaum-orga@dvl-sachsen.de



Neues vom Skatclub Stützengrün

STÜTZENGRÜN GB Für das Spieljahr 2024 meldete der Skatclub für die Punktspiele zwei Mannschaften an. Die erste Mannschaft spielt in der höchsten Spielklasse unseres Landes, der Sachsenoberliga und führt nach drei Spieltagen mit 20:7 Punkten die Tabelle an. Bei noch zwei ausstehenden Turnieren ist der Aufstieg in die Regionalliga in greifbare Nähe gerückt. Das neugegründete zweite Team hat

seine Punktspiele schon beendet und belegt am Ende den zweiten Platz in der Bezirksliga. Hier ist der Aufstieg in die nächst höhere Klasse aber noch möglich. (entscheidet sich nach den Absteigern aus der Sachsenliga) Für die Deutsche Einzelmeisterschaft im Juni in Altenburg qualifizierte sich unser Mitglied Klaus Böttcher, der Platz drei bei den Sachsenmeisterschaften erreichte. Für die Deutsche Tandem-

meisterschaft 2024 qualifizierten sich Swen Rockstroh / Matthias Zeitzer mit Platz 12 bei der Sachsenmeisterschaft. Die Deutsch TM findet im August in Magdeburg statt. Die offene Ortsmeisterschaften von Stützengrün im Skat findet am Samstag, 14. September in „Regines Wildalm“ statt. Beginn 10 Uhr. Der Verein hofft auf besser Beteiligung als im Vorjahr.

Unser Dorf hat Zukunft

STÜTZENGRÜN VV ...so lautet ein Wettbewerb, an dem wir uns mit dem Ortsteil Stützengrün erstmals beteiligen wollen. In Hundshübel gab es vor einigen Jahren bereits einmal eine Teilnahme an diesem Wettbewerb. Deren Erfahrungswerte wollen wir gern in die aktuelle Bewerbung einbeziehen.

An dem Wettbewerb können alle, die sich auf dem Land für die sozialen, kulturellen, wirtschaftlichen, ökologischen und baulichen Belange ihres Dorfes engagieren, teilnehmen. Prämiert werden sowohl Ideen, Projekte und Vorhaben, die das Leben in Dörfern attraktiv gestalten, als auch das Engagement der Dorfgemeinschaft insgesamt. Im Wettbewerb zeigen die Menschen vor Ort, was sie bewegt und wie sie das Zusammenleben und das Miteinander in ihrem

Dorf zukunftsfähig gestalten. Der Wettbewerb soll dazu anregen, sich für die Gemeinschaft zu engagieren und kreative Ideen umzusetzen. Wer dazu beitragen möchte, ist herzlich eingeladen und kann sich bei BM Viehweg melden (v.viehweg@stuetzengruen.de) Im Rahmen der Bürgerinformationsabende hatte ich ausgeführt, dass wir uns neben der Infrastruktur und den Pflichtaufgaben der Gemeinde auch um ein lebenswertes Umfeld, Kultur, Soziales und Tourismus kümmern müssen. Alle Aufgabenbereiche gilt es zu priorisieren und sich um finanzielle Mittel zu bemü-

hen. Dies geht in der Gemeinschaft wesentlich besser als wir uns nur auf die begrenzte Finanzkraft unserer Kommune verlassen müssten.



*Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.*

Maria Schlesiger
geb. Mädlar
* 19.03.1947 † 01.04.2024

Herzlichen Dank allen,
die sich in stiller Trauer beim Abschied unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten,
sowie ihr die letzte Ehre erwiesen.

Ein besonderer Dank gilt
Pfarrer Lippky für seine tröstenden Worte
dem Bestattungsinstitut Geschwister Herold, Rothenkirchen
dem Team des Gasthofs „Goldener Hirsch“, Hundshübel
und der Gärtnerei Bretschneider, Hundshübel

In Liebe
Deine Kinder
Romy mit Tilo, Alexandra und Julia
Corinna mit Jörg, Theres und Vincent
Schwester Birgit mit Familie



Zum Start der Facelift-Modelle Service aufs Haus*!



ab **323,-€ mtl.**



ab **299,-€ mtl.**



ab **308,-€ mtl.**

**Exklusives Angebot für unsere Kunden
sowie treue SEAT oder CUPRA Fahrer*!**

- **Wartung & Verschleiß geschenkt**
- **Ersatzwagen aufs Haus**
- **Cupra-Premiumservice**

JETZT BEI UNS!



- 1.5 ETSI 150 PS
- 7-GANG DSG
- FIORD BLAU
- FULL LINK
- EINPARKHILFE VORN UND HINTEN
- 18"LEICHTMETALLRÄDER
- UVM



Groß Automobile GmbH
Schneeberger Straße 32
08321 Zschorlau
Tel.: 03771 45090

Kraftstoffverbrauch in l/100km, kombiniert 5,5-5,8; Kurzstrecke 6,9-7,6; Stadtfahrd 8,1-8,5; Landstraße 4,7-4,8; Autobahn 5,8-6,1; CO2-Emissionen in g/km, kombiniert 124-131/gkm.
zzgl. Überführungskosten i.H.v. 1940 €; Leasingbeispiel: 1000 € Sonderzahlung, 36 Monate, 100 000 km p.a.
Ein Angebot der SEAT Bank, Zweigabteilung der Volkswagen Bank GmbH, Gilhofer Str. 37, 30112 Braunschweig; Abbildungen zeigen Sonderausstattung

WIR FEIERN **3x NEU!** JETZT BEI UNS:



SKODA SUPERB ab **36.990,- €**

Kraftstoffverbrauch in l/100km, kombiniert: 5,1-8,5;
CO2-Emissionen in g/km, kombiniert: 117-193; Effizienzklasse: D-G



SKODA OCTAVIA FACELIFT ab **28.990,- €**

Kraftstoffverbrauch in l/100km, kombiniert: 4,0-6,9;
CO2-Emissionen in g/km, kombiniert: 103-150; Effizienzklasse: C-E



SKODA KODIAQ ab **39.990,- €**

Kraftstoffverbrauch in l/100km, kombiniert: 4,9-7,6;
CO2-Emissionen in g/km, kombiniert: 126-192; Effizienzklasse: D-G

Abbildungen zeigen Sonderausstattungen



Groß & Vogt
Automobile GmbH
Alte Höhe Straße 2
08289 Schneeberg

Tel.: +49 (0) 3772 38130 0
Fax: +49 (0) 3772 38130 20
E-Mail: info@gross-vogt.de
Web: www.gross-vogt.de



Impressum Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün;
Telefon: 037462-654-0 • Fax: 037462-654-50; Internet: www.stuetzengruen.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
redaktionellen Teil: Bürgermeister Volkmar Viehweg
Melanie Bechstein
Anzeigen: Auftraggeber
Gestaltung/Satz: GrafikMB • Melanie Bechstein • Mittelstr. 9b, 08359 Breitenbrunn
Tel.: 03774 / 1893430 • anzeiger.mb@outlook.de

Bilder/Grafiken/Lizenzen: Grafiken oder Bilder können mit Ressourcen von Freepik.com erstellt worden sein.
Druck: Druckerei Schönheide
Auflage: 1.750 Stück/Ausgabe

Der Gemeindeanzeiger erscheint monatlich kostenlos in allen Haushalten der Gemeinde Stützengrün mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Aufnahmen wird keine Haftung übernommen. Der Gemeindeanzeiger sowie alle in ihm enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Verbreitung von Auszügen aus Beiträgen (oder ganze Beiträge) in Druckerzeugnissen, Bild- oder Tonspeichern bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Leserbriefe werden gegebenenfalls sinnwährend gekürzt.

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2 vom 1. Mai 2012.

GrafikMB • Mittelstr. 9b, 08359 Breitenbrunn zugestellt
durch



**An alle Haushalte in
Stützengrün mit den Ortsteilen
Hundshübel und Lichtenau
08328 Stützengrün**